



Neophytenbekämpfung als Schuljahresabschluss der 9. Klassen

Am Abschlusstag der beiden 9. Klassen der Oberstufe Boll haben die Schülerinnen und Schüler eine besonders sinnvolle und gemeinschaftsfördernde Aktion durchgeführt: Unter fachkundiger Anleitung von Stefan Schwärzler, **VeNatur**, engagierten sie sich aktiv bei der **Bekämpfung von Neophyten** auf dem Gemeindegebiet Vechigen – sowohl auf **öffentlichen** wie auch auf **privaten Grundstücken**.

Trotz schweisstreibenden Temperaturen arbeiteten die Jugendlichen mit grossem Einsatz und erfreulicher Motivation an der Entfernung der invasiven Pflanzenarten. Das Resultat kann sich sehen lassen: Insgesamt wurden **39 Säcke mit Neophyten** gefüllt und fachgerecht entsorgt.

Nicht nur die Gemeinde, auch viele **Anwohnerinnen und Anwohner zeigten sich dankbar** für die tatkräftige Unterstützung und die Aufklärung rund um das Thema Neophyten. Amelie: «Viele haben gefragt, was wir tun und warum die Pflanzen in unserer Umgebung nicht gut sind. Unsere Informationen haben sie sehr geschätzt und sie werden in Zukunft die Neophyten auch selbst kontrollieren.» Die Aktion bot somit nicht nur praktischen Nutzen, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit zur Sensibilisierung der Bevölkerung.

Trotz der körperlich fordernden Tätigkeit war die Stimmung bei den Schülerinnen und Schülern durchwegs positiv. Viele äusserten, dass sie **Spass an der Arbeit in der Natur** hatten und das gemeinsame Tun als sinnstiftend erlebten. Zoe: « Es war schön nochmals einen gemeinsamen Event mit allen MitschülerInnen zu haben». Am Tag darauf war Schulschluss und alle schlugen einen anderen Weg ein.

Als «**Belohnung**» für das grosse Engagement wurden alle Teilnehmenden am Ende des Tages mit einer **Glace** überrascht – eine willkommene Erfrischung an einem der heissesten Tage des Sommers. Ein Landbesitzer hat als Dank für die Hilfe CHF 200.- für die Klassenkasse gespendet.

Die Aktion war nicht nur ein gelungener Abschluss des Schuljahres, sondern auch ein Beispiel für gelebten Umweltschutz und gesellschaftliches Engagement junger Menschen.

EINWOHNERGEMEINDE VECHIGEN

Zoe Schwärzler, Schülerin